

# Vita

Tanja Herrmann

Nach den Anfängen mit dem Klavier – dem sie bis heute stark verbunden ist – entwickelte sie ihr Gesangstalent und machte beim Wettbewerb „Jugend singt“ mit dem 1. Preis schon früh auf sich aufmerksam.

Die Mezzosopranistin, in Bad Oeynhausen geboren, studierte Gesang bei Elisabeth Schmock und Peter Binder an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt und machte 1994 ihren Abschluss. Zeitgleich besuchte sie die Opern-Schule und absolvierte ihre Ausbildung zur Dipl.-Musikerzieherin. Danach wurde sie in die künstlerische Klasse für Konzertgesang aufgenommen und beendete das Examen mit Auszeichnung.

An der Musikhochschule Frankfurt/Main, bei Gisela Pohl, rundete sie ihre stimmliche Ausbildung ab und besuchte Kurse bei Erika Valentin-Wendler und Anna Reynolds. Nach dem Studium sang sie vor allem Kirchenpartien, u.a. Weihnachtsoratorium, Johannespassion (J.S.Bach), Elias, Paulus (F. Mendelssohn-Bartholdy), Belsazar, Messias (G.F.Händel), sowie diverse Kantaten und geistliche Gesänge. Mit besonderer Leidenschaft widmet sie sich dem Liedgesang, begünstigt durch das warme Timbre und die Ausdruckskraft in ihrer Stimme.

Soloauftritte führen Tanja Herrmann durch ganz Deutschland (z.B. Lauterborner Klavierfrühling, Seligenstädter Klosterkonzerte, Synagoge Ermreuth, Galerie Konzerte Frankfurt, Kulturinitiative TonArt, Wolfenbüttel). Begleitet wird sie von ihrem Studienkollegen, dem Pianisten Klemens Althapp, ein gut harmonisierendes, sich ergänzendes Duo. Tanja Herrmann lebt mit ihrem Ehemann und ihren vier Kindern in Mannheim.